

**Niederschrift über die konstituierende Sitzung des Kreistages
Unstrut-Hainich-Kreis vom 01. Juli 2019**

Tagungsort: Berufsschulzentrum des Unstrut-Hainich-Kreises, „Audimax“
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 17:30 Uhr

Vorgeschlagene Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Verpflichtung der Kreistagsmitglieder durch den Landrat
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Bestätigung der Tagesordnung
- 5 Bestätigung der Ladungsfrist der konstituierenden Sitzung
- 6 Berichterstattung des Landrates aus der Verwaltung
- 7 Information des Landrates über die Eilentscheidung zur Einstellung einer Ärztin für den FD Gesundheit
- 8 Information des Landrates über die Eilentscheidung zur Vergabe der Leistung Lieferung und Montage von Fahrzeugausrüstungen (inklusive erforderlicher Speichermedien) im Rahmen des bestehenden Behälteridentifikationssystems gem. § 3 Abs. 5 lit. I VOL/A
- 9 Genehmigung der Niederschrift der 46. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 08. Februar 2019
- 10 Genehmigung der Niederschrift der 47. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 20. Februar 2019
- 11 Genehmigung der Niederschrift der 48. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 01. April 2019
- 12 Genehmigung der Niederschrift der 49. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 11. April 2019
- 13 Genehmigung der Niederschrift der 50. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 13. Mai 2019
- 14 Bestätigung der Geschäftsordnung des Kreistages des Unstrut-Hainich-Kreises

- 15 Aussetzen des § 1 Ziffer 1 Satz 1 der Geschäftsordnung des Unstrut-Hainich-Kreises für die nächste Sitzung des Kreisausschusses
- 16 Aussetzen des § 1 Ziffer 1 Satz 1 der Geschäftsordnung des Unstrut-Hainich-Kreises für die konstituierenden Sitzungen der Ausschüsse des Kreistages des Unstrut-Hainich-Kreises
- 17 Bestellung der Schriftführerin des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis
- 18 Bestellung der stellvertretenden Schriftführerin des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis
- 19 Bestellung der Mitglieder des Wahlausschusses für alle durch den Kreistag vorzunehmenden Wahlen
- 20 Wahl der(s) Kreistagsvorsitzenden
- 21 Wahl des ersten Stellvertreters der(s) Kreistagsvorsitzenden
- 22 Wahl des zweiten Stellvertreters der(s) Kreistagsvorsitzenden
- 23 Bestellung der Mitglieder und der stellvertretenden Mitglieder in den Kreisausschuss
- 24 Abberufung der stellvertretenden Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes
- 25 Bestellung einer stellvertretenden Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes
- 26 Ausführliche Information des Landrates zur Vorbereitung der nächsten Kreistagsitzung am 02. September 2019

Zum TOP 01 **Eröffnung und Begrüßung**

Der Landrat eröffnete die konstituierende Sitzung des Kreistages, begrüßte die Kreistagsmitglieder und gratulierte ihnen zur Wahl zum Kreistagsmitglied. Er gab bekannt, dass er Frau Pollak, auch im Namen des Kreistages, recht herzlich zu ihrem heutigen Geburtstag gratuliere.

Der Landrat verwies auf die ausliegende Beschlussvorlage zum TOP 18 - Bestellung der stellvertretenden Schriftführerin des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis -. Diese ist mit der versandten Fassung der Beschlussvorlage auszutauschen.

Weiterhin bat er alle Kreistagsmitglieder, die ausgefüllten Datenerhebungsbögen, die mit den Kreistagsunterlagen versandt worden seien, beim Kreistagsbüro abzugeben.

Der Landrat gab bekannt, dass seitens der Presse ein Antrag für Fotoaufnahmen vorliege. Da die Geschäftsordnung erst noch beschlossen werden müsse, wolle er darauf hinweisen. Bis zum TOP 14 sei dies ohne separate Beschlussfassung möglich.

Zum TOP 02

Verpflichtung der Kreistagsmitglieder durch den Landrat

Der Landrat gab bekannt, dass er die Kreistagsmitglieder gruppenweise in alphabetischer Reihenfolge aufrufen und nach vorn bitten werde. Anschließend werde er sie gemäß § 103 Abs. 2 verpflichten.

Die Verpflichtung wurde von allen Kreistagsmitgliedern in folgendem Wortlaut abgegeben:

„Ich verspreche, ich werde meine Pflichten als Kreistagsmitglied gewissenhaft erfüllen und das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, die Verfassung des Freistaates Thüringen sowie die Gesetze wahren (so wahr mir Gott helfe).“

Anschließend verpflichtete der Landrat gemäß § 103 Abs. 2 der Thüringer Kommunalordnung jedes Kreistagsmitglied per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung seiner Pflichten.

Die Kreistagsmitglieder traten in folgenden Gruppen nach vorn und wurden verpflichtet:

- Ahke, Thomas
- Dr. Bruns, Johannes
- Croll, Jane
- Eger, Cordula

- Ewert, Peter
- Gaßmann, Tino
- Görbig, Iven
- Gött, Jürgen
- Groß, Marko

- Henning, Andreas
- Jung, Maria
- Dr. Kappe, Alexander
- Karnofka, Thomas

- Kirchner, Björn Guido
- Kleemann, Dagmar
- Kleinschmidt, Angelika
- Kleinschmidt, Detlef
- Klupak, Jörg

- Kretschmer, Thomas
- Kubitzki, Jörg
- Kunze, Jens
- Lehmann, Annette
- Lindner, Andreas

- Lutze, Karsten
- Holzapfel, Elke
- Mascher, Reinhard
- Montag, Karl-Josef
- Ortmann, Monika
- Pollak, Petra

- Poppner, Ronny Hermann
- Rebenschütz, Anja
- Reinz, Matthias
- Riemann, Jan
- Roth, Hans-Joachim

- Dr. Scharf, Eberhard
- Schmalz, Jeremi
- Schönau, Bernhard
- Sell, Stefan
- Seyfert, René

- Shevchenko, Oleg
- Urbach, Jonas
- Wacker, Martin
- Zanker, Claudia
- Zehaczek, Uwe
- Zunke-Anhalt, Klaus
- Bade, Volker

Zum TOP 03

Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Landrat gab bekannt, dass sich derzeit 47 Kreistagsmitglieder im Saal befinden würden und somit die Beschlussfähigkeit gegeben sei. Die Einladung sei ordnungsgemäß erfolgt.

Anwesende Kreistagsmitglieder laut Anwesenheitsliste:

CDU-Fraktion

Bade, Volker
Croll, Jane
Holzapfel, Elke
Kretschmer, Thomas
Lehmann, Annette
Lutze, Karsten
Mascher, Reinhard
Roth, Hans-Joachim
Dr. Scharf, Eberhard
Schmalz, Jeremi

SPD-Fraktion

Dr. Bruns, Johannes
Gött, Jürgen
Henning, Andreas
Kleemann, Dagmar
Klupak, Jörg
Seyfert, René
Shevchenko, Oleg
Wacker, Martin
Zanker, Claudia

Urbach, Jonas
Zunke-Anhalt, Klaus

AfD-Fraktion

Görbig, Iven
Kirchner, Björn Guido
Kleinschmidt, Angelika
Kleinschmidt, Detlef
Kunze, Jens
Lindner, Andreas
Poppner, Ronny Hermann
Sell, Stefan

FDP-Fraktion

Groß, Marko
Dr. Kappe, Alexander
Schönau, Bernhard

Fraktion Freie Wähler UH

Ahke, Thomas
Karnofka, Thomas
Montag, Karl-Josef
Reinz, Matthias
Riemann, Jan
Zehaczek, Uwe

Fraktion DIE LINKE

Eger, Cordula
Kubitzki, Jörg
Ortmann, Monika
Pollak, Petra
Rebenschütz, Anja

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Ewert, Peter
Gaßmann, Tino
Jung, Maria

Zum TOP 03

Bestätigung der Tagesordnung

Der Landrat beantragte die Aufnahme eines neuen Tagesordnungspunktes im öffentlichen Teil im Rahmen der Dringlichkeit „Besetzung der Stelle „Ärztin“ im Fachdienst Gesundheit des Landratsamtes Unstrut-Hainich-Kreis“ als TOP 26.

Zur Begründung sei Folgendes zu sagen:

Aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung des Landkreises zur Erfüllung der hoheitlichen Aufgaben des öffentlichen Gesundheitswesens gemäß § 87 Abs. 2 Satz 2 Thüringer Kommunalordnung, bedarf es umgehend der Besetzung der seit 01.01.2019 vakanten Stelle der „Ärztin“ im Fachdienst Gesundheit des Landratsamtes. Der Landkreis ist gemäß § 111 Abs. 1 Satz 3 ThürKO verpflichtet, zur Erfüllung seiner Aufgaben im eigenen und übertragenen Wirkungskreis fachlich geeignetes Verwaltungspersonal anzustellen, um den geordneten Gang der Geschäfte zu gewährleisten. Zurzeit werden diese Aufgaben im Rahmen der Gesundheitsfürsorge durch sich bereits im Ruhestand befindende Ärzte/ Ärztinnen jedoch nur in einem geringen Stundenumfang übernommen.

In einem persönlichen Gespräch vom 28. Juni 2019 informierte die fachlich geeignete Bewerberin Frau Dipl.-Med. Pommerenke, dass sie die Stelle als „Ärztin“ im Fachdienst Gesundheit annehmen werde. Aufgrund weiterer offener Bewerbungsverfahren der Bewerberin, bedarf es einer schnellstmöglichen vertraglichen Bindung der Ärztin. Als Beschäftigungsbeginn gibt die Bewerberin frühestmöglich den 01.11.2019 an, hierfür muss der Bewerberin zeitnah eine schriftliche Einstellungszusage zugehen.

Es gab keine Wortmeldungen und keine weiteren Anträge zur Tagesordnung.

Der Landrat rief zur Abstimmung über den Antrag der Verwaltung zur Aufnahme des Tagesordnungspunktes „Besetzung der Stelle „Ärztin“ im Fachdienst Gesundheit des Landratsamtes Unstrut-Hainich-Kreis“ als TOP 26 im Rahmen der Dringlichkeit. Er wies darauf hin, dass für die Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes eine 2/3-Mehrheit notwendig sei.

Der Antrag wurde einstimmig mit 47 Ja-Stimmen angenommen.

Der Landrat rief zur Abstimmung über die geänderte Tagesordnung auf. Sie wurde einstimmig mit 47 Ja-Stimmen angenommen.

Bestätigte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Verpflichtung der Kreistagsmitglieder durch den Landrat
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Bestätigung der Tagesordnung
- 5 Bestätigung der Ladungsfrist der konstituierenden Sitzung
- 6 Berichterstattung des Landrates aus der Verwaltung
- 7 Information des Landrates über die Eilentscheidung zur Einstellung einer Ärztin für den FD Gesundheit
- 8 Information des Landrates über die Eilentscheidung zur Vergabe der Leistung Lieferung und Montage von Fahrzeugausrüstungen (inklusive erforderlicher Speichermedien) im Rahmen des bestehenden Behälteridentifikationssystems gem. § 3 Abs. 5 lit. I VOL/A
- 9 Genehmigung der Niederschrift der 46. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 08. Februar 2019
- 10 Genehmigung der Niederschrift der 47. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 20. Februar 2019
- 11 Genehmigung der Niederschrift der 48. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 01. April 2019
- 12 Genehmigung der Niederschrift der 49. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 11. April 2019
- 13 Genehmigung der Niederschrift der 50. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 13. Mai 2019
- 14 Bestätigung der Geschäftsordnung des Kreistages des Unstrut-Hainich-Kreises
- 15 Aussetzen des § 1 Ziffer 1 Satz 1 der Geschäftsordnung des Unstrut-Hainich-Kreises für die nächste Sitzung des Kreisausschusses

- 16 Aussetzen des § 1 Ziffer 1 Satz 1 der Geschäftsordnung des Unstrut-Hainich-Kreises für die konstituierenden Sitzungen der Ausschüsse des Kreistages des Unstrut-Hainich-Kreises
- 17 Bestellung der Schriftführerin des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis
- 18 Bestellung der stellvertretenden Schriftführerin des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis
- 19 Bestellung der Mitglieder des Wahlausschusses für alle durch den Kreistag vorzunehmenden Wahlen
- 20 Wahl der(s) Kreistagsvorsitzenden
- 21 Wahl des ersten Stellvertreters der(s) Kreistagsvorsitzenden
- 22 Wahl des zweiten Stellvertreters der(s) Kreistagsvorsitzenden
- 23 Bestellung der Mitglieder und der stellvertretenden Mitglieder in den Kreis-ausschuss
- 24 Abberufung der stellvertretenden Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes
- 25 Bestellung einer stellvertretenden Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes
- 26 Besetzung der Stelle „Ärztin“ im Fachdienst Gesundheit des Landratsamtes Unstrut-Hainich-Kreis
- 27 Ausführliche Information des Landrates zur Vorbereitung der nächsten Kreistagssitzung am 02. September 2019

Zum TOP 05

Mit der Drucksache-Nr.: KT/001/2019 lag die Verwaltungsvorlage – Bestätigung der Ladungsfrist der konstituierenden Sitzung – vor.

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage.

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Die Ladungsfrist der konstituierenden Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis am 01.07.2019 gemäß § 35 Abs. 2 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) wird bestätigt.“

Der Beschluss wurde mehrheitlich mit 44 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KT/001-01/19.**

Zum TOP 06

Berichterstattung des Landrates aus der Verwaltung

Der Landrat wies darauf hin, dass er nur punktuell aus dem sehr umfangreichen Bericht vortragen wolle. Jedes Kreistagsmitglied erhalte ein Exemplar des Berichtes. Da viele neue Kreistagsmitglieder im Kreistag seien, habe man verschiedene Punkte ausführlicher dargelegt.

Überörtliche Prüfung FD Familie und Jugend

Der Prüfungsbericht zur überörtlichen Prüfung der Verwendung der Landespauschale nach § 19 Abs. 7 ThürKitaG a. F. durch örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe für Fachberatung in Kindertageseinrichtungen mit der Stellungnahme der Verwaltung zum Bericht sei am heutigen Tag allen Fraktionen zur Verfügung gestellt worden. Bereits in seiner Sitzung am 03. Juni 2019 wurde der zuständige Fachausschuss, der Jugendhilfeausschuss, über diesen Bericht informiert.

Lieferung von Client/Server-Technik für das Landratsamt UHK

Aktuell werde an der Ausschreibung zur Beschaffung von Servertechnik und 815 PCs sowie 208 Notebooks für die Verwaltung und die Schulen gearbeitet. Das geschätzte Auftragsvolumen betrage rund 730.000 EUR. Die Vergabe soll in der Sitzung des Kreistages am 02. September 2019 erfolgen.

Die Neubeschaffung dieser Technik sei erforderlich, da die Firma Microsoft zum 14. Januar 2020 die Pflege des Betriebssystem Windows 7 einstelle und die Garantiezeit für dieses System im ersten Halbjahr 2019 erlischt. Ab diesem Zeitpunkt werden Sicherheitsmängel nicht mehr beseitigt, technische Unterstützung und automatische Updates zum Schutz der PCs seien nicht mehr verfügbar und neu erkannte Sicherheitslücken würden nicht mehr geschlossen. Dadurch werde jeder mit dem Betriebssystem Windows 7 ausgestattete PC, der am Netzwerk des Unstrut-Hainich-Kreises angeschlossen sei, zur potentiellen Gefahr.

Gründung des Fachdienstes Gebäude- und Liegenschaftsmanagement

Die Gründung des Fachdienstes Gebäude- und Liegenschaftsmanagement werde auf den 01.01.2020 festgelegt.

Zentralisierung der Verwaltung

Das Angebot der LEG zur Anmietung der Gebäude 001 bis 005 sei von der Verwaltung angenommen worden. Am heutigen Tag habe erneut eine Abstimmung hierzu stattgefunden. Es werde daran festgehalten, dass die Baumaßnahmen in den Gebäuden 001 und 002 noch in diesem Jahr beginnen und im 3. Quartal 2020 abgeschlossen sein werden. Im Anschluss werden die Gebäude 004 und 005 hergerichtet. Deren Belegung sei für Mitte 2021 geplant. Dies schließe den kompletten Umzug der Kreisverwaltung bis zur Sommerpause 2021 ein.

Die Verhandlungen mit den zuständigen Ministerien würden noch laufen. Die aktuellen Vertragsangebote seien vor wenigen Tagen abgegeben worden. Die Rückäußerung seitens des Freistaates stehe noch aus. Diese werde zeitnah erwartet

Regionalmanagement Nordthüringen

Der Personalrat habe der Nichtausschreibung der Stelle „SB Regionalmanagement“ sowie der befristeten Einstellung einer Mitarbeiterin zum 01.08.2019 als Elternzeitvertretung zugestimmt.

Im Bericht seien nochmals ausführlich, gerade auch für die neuen Kreistagsmitglieder, die allgemeine Hinweise und die Aufgaben des Regionalmanagements dargestellt. Man habe Eckdaten, Zielstellungen, die Vorgehensweise und aktuelle Projekte erläutert. Für alle Kreistagsmitglieder, die nicht Bürgermeister seien, sei man auf das aktuelle Projekt „Erstellung eines Gewerbeflächenentwicklungskonzeptes“ eingegangen. Weiterhin enthalte der Bericht Hinweise zu dem Projekt „Masterplan Kaliregion“, welches aktiv starte und in welchem die Gemeinde Menteroda integriert sei.

Außerdem weise man auf die Veranstaltung „Beruf.Bildung.Karriere. – Jobs in der Region“ hin, welche am 28. September im Berufsschulzentrum stattfinde und zu der alle Kreistagsmitglieder herzlich eingeladen seien. Diese Veranstaltung sei eine andere Form der Bildungsmesse, die immer Mitte März des Jahres stattfinde.

Abschluss von öffentlichen Dienstleistungsaufträgen zwischen dem Aufgabenträger Unstrut-Hainich-Kreis und den Verkehrsunternehmen in der Form eines Verkehrsleistungs- und Finanzierungsvertrages für den Zeitraum 2019 bis 2029

Hier habe man die Sachlage zusammengefasst. Er wolle nur anmerken, dass am 14.05.2019 die Unterzeichnung der Verträge mit den privaten Busunternehmen im Unstrut-Hainich-Kreis Salza-Tours König OHG Bad Langensalza, Omnibusbetrieb Weingart Menteroda und Reise-Schieck, Omnibusverkehr, Hørselberg-Hainich erfolgte. Am 21.05.2019 wurden die Verkehrsverträge mit den kommunalen Unternehmen Regionalbus-Gesellschaft Unstrut-Hainich- und Kyffhäuserkreis mbH und der Stadtbus-Gesellschaft Mühlhausen und Sondershausen mbH von der Behördengruppe (Kyffhäuserkreis und Unstrut-Hainich-Kreis) unterschrieben.

Diese Vergabe mit einem gesamten Vertragsvolumen von rund 44,5 Mio. EUR im Unstrut-Hainich-Kreis stelle einen großen Meilenstein für die Beteiligten dar und Sorge langfristig für gesicherte Strukturen in der ÖPNV-Landschaft und sichere im Unstrut-Hainich-Kreis 172 Arbeitsplätzen.

Aktueller Sachstand Infrastrukturprojekt Breitbandausbau im UHK

Auch zum Breitbandausbau habe man den Sachstand ausführlich dargestellt. Der Baubeginn sei für Januar geplant. Die geschätzte Bauzeit betrage 18 Monate. Das komplette Netz könne voraussichtlich im Herbst 2021 in Betrieb genommen werden. Man schließe ca. 1.500 Haushalte in 13 Kommunen des Landkreises und 60 Schulen und weiteren Bildungseinrichtungen an.

Organisationsuntersuchung im Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis

Die Organisationsuntersuchung werde die Verwaltung und den Kreistag in den nächsten zwei Jahren beschäftigen. Sie sei Bestandteil des Haushaltssicherungskonzeptes und der Haushaltsgenehmigung. Mit dem Bericht gebe man zusammenfassende Informationen zum Sachstand.

Aufgrund der großen Tragweite der Organisationsuntersuchung und zur Vermeidung von Informationsverlusten habe er selbst die Leitung der Untersuchung übernommen. Am 19. Juni 2019 fand ein Auftaktgespräch mit der Firma Rödl & Partner statt, indem neben der Darstellung aktueller Probleme und Herausforderungen der Kreisverwaltung, der Projektplan vorgestellt wurde. Der Projektplan gliedere sich in vier Teilprojekte, die ineinander übergreifen und für die folgender Zeitrahmen vorgesehen sei:

Teilprojekt 1 – Organisationsanalyse	05/2019 – 12/2019
Teilprojekt 2 - Jugend und Soziales	05/2019 – 09/2019
Teilprojekt 3 – Finanzen	05/2019 – 11/2019
Teilprojekt 4 – Controlling	09/2019 – 05/2020.

Ein Zwischenbericht über den aktuellen Stand der Organisationsanalyse sowie mögliche erste Erkenntnisse werde in der 2. Septemberhälfte an den Kreistag erfolgen. Noch in dieser Woche werden die Fachdienstleiter in die inneren Abläufe und die genauen Zeitpläne eingearbeitet.

Lernen am anderen Ort

Auch hier habe man ausführliche Informationen zu den bestehenden Partner, die Mühlhäuser Museen und 3 K, gegeben. Außerdem habe man Aussagen zu den Partner getroffen, mit denen man in Vertragsverhandlungen stehe. Man wolle dieses Projekt noch breiter aufstellen, jedoch immer in dem beschlossenen Finanzrahmen des Kreistages.

Zum Badebus sei im Bericht ebenfalls der aktuelle Sachstand dargestellt.

Dann sei man auf das Leader Projekt 1500 km eingegangen. Er wolle an dieser Stelle alle Kreistagsmitglieder dazu aufrufen, bei der Umsetzung zu helfen. Das Projekt diene der Vernetzung von Regeleinrichtungen, wie Kindergärten und Grundschulklassen, mit touristischen, landschaftlichen und landwirtschaftlichen Zielen des Landkreises. Dies diene dazu, den Landkreis besser kennenzulernen und eine größere Identifikation mit der Heimat zu erreichen. Ziel sei es, mit Schuljahresbeginn 2019/2020 mit den Projekten zu beginnen.

Kinderfreundlicher Landkreis

Hier habe man ausführlich, gerade auch für die neuen Kreistagsmitglieder, alle Projekte und Aktionen beschrieben und dargestellt.

FD Schulverwaltung

Der Bericht enthalte den aktuellen Stand der Baumaßnahmen an den Schulen in den verschiedenen Programmen. Man sei hier sowohl auf die laufenden als auch auf die geplanten Maßnahmen eingegangen.

Weiterhin habe man zu dem Stand bei der Erarbeitung eines neuen Schulnetzplanes für die allgemeinbildenden Schulen nach Verabschiedung des neuen Schulgesetzes ausgeführt. Zum 01. Mai 2019 habe man eine Schulnetzplanerin eingestellt. Die Erfassung aller relevanten statistischen Daten für alle Schulen sei erfolgt.

Ziel sei es, dass sich der neue Kreistag oder der Bildungsausschuss noch in diesem Jahr mit dem Schulnetzplan beschäftige. Die Beschlussfassung sei für 2020 vorgesehen. Nach Genehmigung solle der Schulnetzplan zum Schuljahr 2021/22 in Kraft treten.

Zum Berufsschulnetz sei zu sagen, dass dieses Gültigkeit bis 2022 habe. Man habe eine berufsbegleitende Ausbildung zur Erlangung des Berufs „Notfallsanitäter“ als neuen Ausbildungszweig beantragt. Heute hätten die letzten benachbarten Landkreise dem Antrag zugestimmt. Er gehe davon aus, dass dieses Vorhaben nun zu einem positiven Ende geführt werde.

Kreistagsbüro

Er wolle darauf hinweisen, dass der Kontakt zwischen den Kreistagsmitgliedern und der Verwaltung ausschließlich über das Kreistagsbüro stattfinde. Alle Anfragen oder Sonstiges seien beim Kreistagsbüro einzureichen. Von dort aus erfolge die Koordination und Bearbeitung.

Zum TOP 07

Information des Landrates über die Eilentscheidung zur Einstellung einer Ärztin im FD Gesundheit

Es bedurfe einer Eilentscheidung hinsichtlich der Einstellung der Kinder- und Jugendärztin Frau Dr. med. Köhler-Illgen im Fachdienst Gesundheit, da diese Entscheidung nicht aufgeschoben werden konnte. Aufgrund weiterer offener Bewerbungsverfahren der Bewerberin war eine schnellstmöglich vertragliche Bindung der Bewerberin unumgänglich.

Frau Dr. med. Köhler-Illgen erfülle vollumfänglich das Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle „Kinder- und Jugendärztin“ im Fachdienst Gesundheit. Anhand ihrer fachlichen Eignung als „Kinder- und Jugendärztin“ und langjährigen einschlägigen Berufserfahrung als Fachärztin im klinischen Bereich sei sie vollumfänglich geeignet als Nachbesetzung für die Stelle „Arzt/Ärztin“ im Fachdienst Gesundheit.

In Anbetracht der hervorragenden fachlichen Eignung und der Personalsituation des Gesundheitsamtes bedurfe es im Interesse des Landkreises einer schnellstmöglichen arbeitsvertraglichen Bindung.

Ebenso ergebe sich die Eilbedürftigkeit der Entscheidung des Landrates aus der Unabweisbarkeit der Maßnahme zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung des Landkreises. Die bisherige Stelle sei vakant und auf die erfolgte Ausschreibung sei nur die Bewerbung von Frau Dr. Köhler-Illgen eingegangen.

Der Landkreis sei gemäß § 111 Abs. 1 Satz 3 Thüringer Kommunalordnung verpflichtet, zur Erfüllung seiner Aufgaben im eigenen und übertragenen Wirkungsbereich, dass fachlich geeignete Verwaltungspersonal anzustellen, um den geordneten Gang der Geschäfte zu gewährleisten. Zur Zeit werden diese Aufgaben im Rahmen der Gesundheitsfürsorge durch sich bereits im Ruhestand befindende Ärzte/Ärztin jedoch nur in einem geringen Stundenumfang übernommen.

Es kann mitgeteilt werden, dass zwischenzeitlich der Arbeitsvertrag von Frau Dr. Köhler-Illgen unterschrieben im FD Personal vorliegt.

Zum TOP 08

Information des Landrates über die Eilentscheidung zur Vergabe der Leistung Lieferung und Montage von Fahrzeugausrüstungen (inklusive erforderlicher Speichermedien) im Rahmen des bestehenden Behälteridentifikationssystems gem. § 3 Abs. 5 lit. I VOL/A

Mit Beschluss des Kreistages vom 01.04.2019, Beschluss-Nr.: KT/485-48/19 wurde die Vergabe der Leistungen zur Lieferung von Abfallsammelfahrzeugen beschlossen. Die Vorinstallation der Fahrzeuge für das Behälteridentifikationssystem müsse direkt nach der Anlieferung der Fahrgestelle im Juli 2019 erfolgen. Die Fahrzeugflotte des Abfallwirtschaftsbetriebes sei hinsichtlich des Behälteridentifikationssystems mit allen Komponenten der Firma MOBA Mobile Automations AG ausgestattet.

Um den reibungslosen Ablauf im Abfallwirtschaftsbetrieb weiter zu gewährleisten, wurde die Frage, ob die gesetzlichen Regelungen des Vergaberechts einer Auftragserteilung zur Um- und Ausrüstung der neuen Fahrzeugflotte mit dem Fahrzeugidentifikationssystem der MOBA Mobile Automations AG entgegenstehen, zwecks einer rechtlichen Wertung an Battke Grünberg Rechtsanwälte PartGmbH übergeben. Im Ergebnis sei festgestellt worden, dass eine freihändige Vergabe zulässig sei, wenn für die Leistung aus besonderen Gründen nur ein Unternehmen in Betracht komme.

Auf Grundlage dieser rechtlichen Ausführungen wurde die Fa. MOBA um Bestätigung gebeten, dass ein echter Händlerwettbewerb verschiedener Niederlassungen für MOBA Systeme nicht existiere. Zudem wurde um Übersendung eines Angebotes für die Fahrzeugausrüstung gebeten. Der Gesamtpreis dieses Angebotes belaufe sich auf 44.525,30 EUR netto zzgl. 19 % USt von 8.459,81 EUR mithin auf 52.985,11 EUR brutto.

Die Betriebsleitung des Abfallwirtschaftsbetriebes beabsichtige diesen Auftrag auszulösen. Bei der Vergabe von Lieferungen und Leistungen, die im Einzelfall 25.000,00 EUR übersteigen, sei gemäß § 7 der Betriebssatzung für den Abfallwirtschaftsbetrieb UHK der Betriebsausschuss zuständig.

Wie bekannt sei, wurde am 26.05.2019 ein neuer Kreistag gewählt, dessen konstituierende Sitzung erst am heutigen Tag stattfindet. Die Betriebssatzung des Abfallwirtschaftsbetriebes enthalte keine Regelung, dass der alte Betriebsausschuss bis zur Bestellung der neuen Mitglieder seine Tätigkeit fortführen könne. Somit habe der Abfallwirtschaftsbetrieb seit dem 01.06.2019 bis zur Neubestellung der Mitglieder durch den Kreistag keinen Betriebsausschuss.

Daher bedurfte es einer Eilentscheidung des Landrates gemäß § 108 ThürKO zur Auslösung des Auftrages. Darüber werden hiermit alle Kreistagsmitglieder informiert. Die Unterlagen können bei Bedarf von den neuen Betriebsausschussmitgliedern (oder auch allen Kreistagsmitgliedern) im Abfallwirtschaftsbetrieb eingesehen werden.

Zum TOP 09

Mit der Drucksache-Nr.: KT/002/2019 lag die Verwaltungsvorlage – Genehmigung der Niederschrift der 46. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 08. Februar 2019 - vor.

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Die Niederschrift der 46. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 08. Februar 2019 wird genehmigt.“

Der Beschluss wurde mehrheitlich bei 22 Ja-Stimmen und 24 Enthaltungen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KT/002-01/19.**

Zum TOP 10

Mit der Drucksache-Nr.: KT/003/2019 lag die Verwaltungsvorlage – Genehmigung der Niederschrift der 47. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 20. Februar 2019 - vor.

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Die Niederschrift der 47. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 20. Februar 2019 wird genehmigt.“

Der Beschluss wurde mehrheitlich bei 21 Ja-Stimmen und 25 Enthaltungen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KT/003-01/19.**

Zum TOP 11

Mit der Drucksache-Nr.: KT/004/2019 lag die Verwaltungsvorlage – Genehmigung der Niederschrift der 48. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 01. April 2019 - vor.

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Die Niederschrift der 48. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 01. April 2019 wird genehmigt.“

Der Beschluss wurde mehrheitlich bei 22 Ja-Stimmen und 24 Enthaltungen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KT/004-01/19.**

Zum TOP 12

Mit der Drucksache-Nr.: KT/005/2019 lag die Verwaltungsvorlage – Genehmigung der Niederschrift der 49. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 11. April 2019 - vor.

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Die Niederschrift der 49. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 11. April 2019 wird genehmigt.“

Der Beschluss wurde mehrheitlich bei 20 Ja-Stimmen und 26 Enthaltungen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KT/005-01/19.**

Zum TOP 13

Mit der Drucksache-Nr.: KT/006/2019 lag die Verwaltungsvorlage – Genehmigung der Niederschrift der 50. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 13. Mai 2019 - vor.

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Die Niederschrift der 50. Sitzung des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis vom 13. Mai 2019 wird genehmigt.“

Der Beschluss wurde mehrheitlich bei 19 Ja-Stimmen und 28 Enthaltungen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KT/006-01/19**.

Zum TOP 14

Mit der Drucksache-Nr.: KT/007/2019 lag die Verwaltungsvorlage – Bestätigung der Geschäftsordnung des Kreistages des Unstrut-Hainich-Kreises - vor.

Der Landrat gab bekannt, dass die Geschäftsordnung durch den Kreistag beschlossen werden muss. Heute sei den Fraktionsvorsitzenden eine Einladung für den 06. August übergeben worden, um unter anderem noch mal über die Geschäftsordnung zu reden. Er komme zu einem späteren Zeitpunkt hier auch noch zu konkreten Beispielen.

Um jedoch die Arbeitsfähigkeit der nächsten Sitzung zu gewährleisten, müsse sich der Kreistag die Geschäftsordnung erst einmal geben.

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Die als Anlage beigefügte Geschäftsordnung des Unstrut-Hainich-Kreises wird beschlossen.“

Der Beschluss wurde mehrheitlich bei 44 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KT/007-01/19**.

Zum TOP 15

Mit der Drucksache-Nr.: KT/008/2019 lag die Verwaltungsvorlage – Aussetzen des § 1 Ziffer 1 Satz 1 der Geschäftsordnung des Unstrut-Hainich-Kreises für die nächste Sitzung des Kreisausschusses – vor.

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage und die ausführliche Begründung.

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„§ 1 Ziffer 1 Satz 1 der Geschäftsordnung des Unstrut-Hainich-Kreises wird für die Sitzung des Kreisausschusses am 12. Juli 2019 gemäß § 30 Abs. 1 und 2 Geschäftsordnung für den Unstrut-Hainich-Kreis dahingehend außer Anwendung gesetzt, dass für die Sitzung des Kreisausschusses am 12. Juli 2019 die gesetzliche Ladungsfrist des § 35 Abs. 2 S. 2 ThürKO gelten soll, d.h. zwischen dem Tag des Zugangs der Einladung und dem Tag der Sitzung müssen mindestens vier volle Kalendertage liegen.“

Der Beschluss wurde mehrheitlich bei 45 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KT/008-01/19.**

Zum TOP 16

Mit der Drucksache-Nr.: KT/009/2019 lag die Verwaltungsvorlage – Aussetzen des § 1 Ziffer 1 Satz 1 der Geschäftsordnung des Unstrut-Hainich-Kreises für die konstituierenden Sitzungen der Ausschüsse des Kreistages des Unstrut-Hainich-Kreises – vor.

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage und die ausführliche Begründung.

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„§ 1 Ziffer 1 Satz 1 der Geschäftsordnung des Unstrut-Hainich-Kreises wird für die konstituierenden Sitzungen der weiteren Ausschüsse des Kreistages gemäß § 27 Ziffer 1 Buchstabe a) bis d) der Geschäftsordnung des Unstrut-Hainich-Kreises am 13. September 2019 außer Kraft gesetzt. Es gelten hier die gesetzlichen Mindestlaufzeiten des § 35 Abs. 2 Satz 1 bis 2 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO).“

Der Beschluss wurde einstimmig bei 47 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KT/009-01/19.**

Zum TOP 17

Mit der Drucksache-Nr.: KT/010/2019 lag die Verwaltungsvorlage – Bestellung der Schriftführerin des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis - - vor.

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage.

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Gemäß § 24 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Unstrut-Hainich-Kreises wird Frau Andrea Junker zur Schriftführerin des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis bestellt.“

Der Beschluss wurde einstimmig bei 47 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KT/010-01/19.**

Zum TOP 18

Mit der Drucksache-Nr.: KT/011/2019 lag die Verwaltungsvorlage – Bestellung der stellvertretenden Schriftführerin des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis - vor.

Der Landrat gab bekannt, dass die Beschlussvorlage seitens der Verwaltung ausgetauscht worden sei.

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Gemäß § 24 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Unstrut-Hainich-Kreises werden Frau Sylvia Waese und Frau Jessica Döring zu stellvertretenden Schriftführerinnen des Kreistages Unstrut-Hainich-Kreis bestellt.“

Der Beschluss wurde einstimmig bei 47 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KT/011-01/19.**

Zum TOP 19

Mit der Drucksache-Nr.: KT/012/2019 lag die Verwaltungsvorlage – Bestellung der Mitglieder des Wahlausschusses für alle durch den Kreistag vorzunehmenden Wahlen - vor.

Der Landrat gab folgende Namen bekannt und bat diese in der Beschlussvorlage zu ergänzen:

CDU-Fraktion	Jeremi Schmalz	Jane Croll
SPD-Fraktion	Jörg Klupak	Oleg Shevchenko
AfD-Fraktion	Andreas Lindner	Detlef Kleinschmidt
Fraktion FW-UH	Uwe Zehaczek	Thomas Karnofka
Fraktion DIE LINKE	Monika Ortmann	Petra Pollak
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Maria Jung	Peter Ewert
FDP-Fraktion	Bernhard Schönau	-

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Gemäß § 22 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Unstrut-Hainich-Kreises werden für die Dauer der Amtszeit des Kreistages nachstehend aufgeführte Personen in den Wahlausschuss bestellt:

<i>Fraktion</i>	<i>Mitglied</i>	<i>Stellvertreter</i>
CDU-Fraktion	Jeremi Schmalz	Jane Croll
SPD-Fraktion	Jörg Klupak	Oleg Shevchenko
AfD-Fraktion	Andreas Lindner	Detlef Kleinschmidt
Fraktion FW-UH	Uwe Zehaczek	Thomas Karnofka
Fraktion DIE LINKE	Monika Ortmann	Petra Pollak
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Maria Jung	Peter Ewert
FDP-Fraktion	Bernhard Schönau	-

Der Beschluss wurde einstimmig bei 47 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KT/012-01/19**.

Zum TOP 20 **Wahl der(s) Kreistagsvorsitzenden**

Der Landrat gab bekannt, dass man nun zur Wahl des Kreistagsvorsitzenden komme. Gebe es Vorschläge aus den Fraktionen?

Herr Urbach schlug Herrn Kretschmer vor.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. Der Landrat bat den Wahlausschuss seine Arbeit aufzunehmen. Die Wahl erfolgte geheim.

Der Landrat gab bekannt, dass der Wahlgang abgeschlossen sei.

Nach Auszählung der Stimmen durch den Wahlausschuss gab der Landrat das Wahlergebnis bekannt:

- Es seien 47 gültige Stimmen abgegeben worden. Herr Kretschmer sei mit 33 Ja-Stimmen und 14 Nein-Stimmen zum Kreistagsvorsitzenden gewählt.

Auf Nachfrage stellte der Landrat fest, dass Herr Kretschmer die Wahl annehme.

Der Landrat gratulierte Herrn Kretschmer zu seiner Wahl. Herr Kretschmer werde ab der nächsten Sitzung die Sitzungsleitung übernehmen.

Zum TOP 21

Wahl des ersten Stellvertreters der(s) Kreistagsvorsitzenden

Der Landrat fragte, ob es Vorschläge zur Wahl des ersten Stellvertreters des Kreistagsvorsitzenden gebe?

Frau Zanker schlug für die SPD-Fraktion Herrn Klupak vor.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen. Der Landrat bat den Wahlausschuss seine Arbeit aufzunehmen. Die Wahl erfolgte geheim.

Der Landrat gab bekannt, dass der Wahlgang abgeschlossen sei.

Nach Auszählung der Stimmen durch den Wahlausschuss gab der Landrat das Wahlergebnis bekannt:

- Es seien 47 gültige Stimmen abgegeben worden. Herr Klupak sei mit 36 Ja-Stimmen und 11 Nein-Stimmen zum ersten Stellvertreter des Kreistagsvorsitzenden gewählt.

Auf Nachfrage stellte der Landrat fest, dass Herr Klupak die Wahl annehme.

Der Landrat gratulierte Herrn Klupak zu seiner Wahl.

Zum TOP 22

Wahl des zweiten Stellvertreters der(s) Kreistagsvorsitzenden

Der Landrat stellte auf Nachfrage fest, dass keine Vorschläge zur Wahl des zweiten Stellvertreters des Kreistagsvorsitzenden eingereicht würden.

Damit werde dieser Tagesordnungspunkt wieder geschlossen. Sollte eine Fraktion einen Vorschlag haben, sei dieser der Verwaltung mitzuteilen, so dass dieser Tagesordnungspunkt dann in die folgende Sitzung aufgenommen werden könne.

Zum TOP 23

Mit der Drucksache-Nr.: KT/ /2019 lag die Verwaltungsvorlage – Bestellung der Mitglieder und der stellvertretenden Mitglieder in den Kreisausschuss - vor.

Der Landrat gab folgende Namen bekannt und bat diese in der Beschlussvorlage zu ergänzen:

<i>Mitglied</i>	<i>1. Stellvertreter</i>	<i>2. Stellvertreter</i>
<u>Für die CDU-Fraktion:</u>		
Jonas Urbach	Klaus Zunke-Anhalt	Thomas Kretschmer
Annette Lehmann	Jeremi Schmalz	Jane Croll
<u>Für die SPD-Fraktion:</u>		
Andreas Henning	Jürgen Gött	Renè Seyfert
<u>Für die AfD-Fraktion:</u>		
Iven Görbig	Ronny Hermann Poppner	Jens Kunze
<u>Für die Fraktion der Freien Wähler Unstrut-Hainich:</u>		
Karl-Josef Montag	Matthias Reinz	Thomas Ahke
<u>Für die Fraktion DIE LINKE:</u>		
Jörg Kubitzki	Anja Rebenschütz	Cordula Eger

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Gemäß § 105 Abs. 1 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in Verbindung mit § 9 Ziffer 1 der Hauptsatzung des Unstrut-Hainich-Kreises sowie § 26 Ziffer 1 der Geschäftsordnung des Unstrut-Hainich-Kreises werden in den Kreisausschuss bestellt:

<i>Mitglied</i>	<i>1. Stellvertreter</i>	<i>2. Stellvertreter</i>
<u>Für die CDU-Fraktion:</u>		
Jonas Urbach	Klaus Zunke-Anhalt	Thomas Kretschmer
Annette Lehmann	Jeremi Schmalz	Jane Croll
<u>Für die SPD-Fraktion:</u>		
Andreas Henning	Jürgen Gött	Renè Seyfert
<u>Für die AfD-Fraktion:</u>		
Iven Görbig	Ronny Hermann Poppner	Jens Kunze
<u>Für die Fraktion der Freien Wähler Unstrut-Hainich:</u>		
Karl-Josef Montag	Matthias Reinz	Thomas Ahke
<u>Für die Fraktion DIE LINKE:</u>		
Jörg Kubitzki	Anja Rebenschütz	Cordula Eger

Der Beschluss wurde mehrheitlich bei 45 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KT/013-01/19.**

Zum TOP 24

Mit der Drucksache-Nr.: KT/ /2019 lag die Verwaltungsvorlage – Abberufung der stellvertretenden Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes - vor.

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage. Ergänzen wolle er, dass die stellvertretende Leiterin damals auf sein Bitten hin diese Position angenommen habe. Zum damaligen Zeitpunkt sei dies aus personalrechtlichen Gründen notwendig gewesen. Es sei ihr jedoch zugesichert worden, sobald sich eine Alternative biete, werde man ihrem Antrag auf Abberufung Rechnung tragen. Er bitte um Zustimmung zur Beschlussvorlage.

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Gemäß § 114 in Verbindung mit § 81 Abs. 4 Satz 1 Thüringer Kommunalordnung wird Frau Kreisamtfrau Cornelia Schreiber mit ihrem Einverständnis als stellvertretende Leiterin Rechnungsprüfungsamt mit Wirkung vom 01.08.2019 abbestellt.“

Der Beschluss wurde einstimmig bei 46 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KT/014-01/19.**

Zum TOP 25

Mit der Drucksache-Nr.: KT/014/2019 lag die Verwaltungsvorlage – Bestellung einer stellvertretenden Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes - vor.

Der Landrat verwies auf die Beschlussvorlage. Die Mitarbeiterin sei vom Leiter des Rechnungsprüfungsamtes für diese Position vorgeschlagen worden. Sie erfülle alle fachlichen und gesetzlichen Voraussetzungen für diese Stelle.

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Gemäß § 114 in Verbindung mit § 81 Abs. 4 Satz 1 Thüringer Kommunalordnung ist Frau Kreisinspektorin Christin Hoffmann mit ihrem Einverständnis als stellvertretende Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes mit Wirkung vom 01.08.2019 zu bestellen.“

Der Beschluss wurde einstimmig bei 46 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KT/014-01/19.**

Zum TOP 26

Mit der Drucksache-Nr.: KT/0162019 lag die Verwaltungsvorlage – Einstellung „Ärztin“ des Fachdienstes Gesundheit des Landratsamtes Unstrut-Hainich-Kreis vorgesehen in der Entgeltgruppe 15 TVöD - vor.

Der Landrat verwies auf die ausgeteilte Beschlussvorlage. Man habe in die Begründung die Qualifikation und das Fachwissen der Bewerberin ausführlich dargestellt. Die Einstellung der Ärztinnen werde zum 01.11., zum 01.01. und zum 01.03. erfolgen. Damit habe man dann die drei Ärzte im Gesundheitsamt, zu denen man gesetzlich verpflichtet sei, sie als Mindestbesatz vorzuhalten.

Es gab keine Wortmeldungen. Der Landrat rief zur Abstimmung über die Beschlussvorlage auf.

Der Beschlusstext lautet:

„Der Kreistag des Unstrut-Hainich-Kreis stimmt gemäß §§ 107 Abs. 2 Satz 2 i.V.m § 29 Abs. 3 Nr. 2 ThürKO zu, Frau Dipl.-Med. Pommerenke zum nächstmöglichen Zeitraum als „Ärztin“ des Fachdienstes Gesundheit des Landratsamtes Unstrut-Hainich-Kreis vorgesehen in der Entgeltgruppe 15 TVöD einzustellen.“

Der Beschluss wurde einstimmig bei 46 Ja-Stimmen angenommen und erhält die **Beschluss-Nr.: KT/016-01/19.**

Zum TOP 27

Ausführliche Information des Landrates zur Vorbereitung der nächsten Kreistagssitzung am 02. September 2019

Der Landrat verwies auf die ausgeteilte schriftliche Ausarbeitung zur Besetzung der einzelnen Gremien, die in der Kreistagssitzung am 02.09.2019 erfolgen müsse. Er wolle hierzu folgende ergänzende Anmerkungen geben:

Wahl der(s) ersten und zweiten ehrenamtlichen Beigeordneten des UHK

Hier wolle man in dem Termin der Fraktionsvorsitzenden noch mal darüber sprechen, ob dies die Intension des Kreistages sei oder ob es nun vielleicht doch besser sei, einen hauptamtlichen Beigeordneten einzusetzen.

Bestellung der Mitglieder und der stellvertretenden Mitglieder in die Ausschüsse des Kreistages

Hier habe man die Sitzverteilung nach Hare-Niemeyer für die einzelnen Fraktionen dargestellt. Anmerken wolle er, dass man gegebenenfalls über eine Neustrukturierung der Ausschüsse nachdenken sollte. Auch dies wolle er in dem Termin mit den Fraktionsvorsitzenden besprechen.

Er bitte auch die Fraktionen sich darüber Gedanken zu machen, da der vorbereitende Kreisausschuss für die Kreistagssitzung dann am 12. August stattfindet. Bis dahin müsse man wissen, was man wolle, damit es noch zeitnah umgesetzt werden könne.

Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Kreistages in den Jugendhilfeausschuss

Man habe hier die Sitzverteilung nach Hare-Niemeyer für die einzelnen Fraktionen aufgeführt. Wichtig sei, dass man auch in der Jugendhilfe erfahrene oder tätige Frauen und Männer aller Bevölkerungskreise vorschlagen könne, die keine Kreistagsmitglieder seien.

Für die Bestellung der Mitglieder und der stellvertretenden Mitglieder in den Betriebsausschuss des Abfallwirtschaftsbetriebes Unstrut-Hainich-Kreis und für die Bestellung der Mitglieder und Stellvertreter in den Aufsichtsrat der Regionalbus-Gesellschaft Unstrut-Hainich und Kyffhäuserkreis mbH habe man Hinweise gegeben.

Wahl der Mitglieder in den Verwaltungsrat der Sparkasse Unstrut-Hainich

Dieses Wahlverfahren erfolge nach den Grundsätzen der Verhältniswahl nach dem Höchstzahlverfahren d'Hondt und sei sehr schwer zu verstehen. Die Wahlvorschläge seien hier in Form von Kandidatenlisten aufzustellen. Man habe für die Fraktionen nochmals weiterführende Informationen zu diesem Wahlverfahren beigelegt.

Die Verwaltung werde das Wahlverfahren während der Kreistagssitzung betreuen. Man könne auch im Termin der Fraktionsvorsitzenden über die Besonderheiten noch mal sprechen.

Da der Verwaltungsrat der Sparkasse bereits im September tagen müsse, müsse man alles darauf ausrichten, dass die Wahl in der Kreistagssitzung auch erfolgreich absolviert werden könne.

Zu folgenden weiter zu besetzenden Gremien habe man ebenfalls Hinweise gegeben:

- Bestellung der Mitglieder des Sportbeirates des Unstrut-Hainich-Kreises
- Bestellung von Verbandsräten und stellvertretenden Verbandsräten in den Zweckverband Abfallwirtschaft Nordthüringen
- Bestellung von Verbandsräten und stellvertretenden Verbandsräten in den Zweckverband Nahverkehr Nordthüringen
- Wahl von Vertretern in die Thüringische Landkreisversammlung
- Bestellung von Verbandsräten und stellvertretenden Verbandsräten in den Zweckverband „Mühlhäuser Museen“
- Wahl der Mitglieder in den Behinderten- und Seniorenbeirat

Wahl von Mitgliedern in die Regionale Planungsgemeinschaft

Hier habe neben den Fraktionen auch der Gemeinde- und Städtebund Thüringen ein Vorschlagsrecht. Dieser sei von der Verwaltung angeschrieben worden.

Aufsichtsrat Hufeland Klinikum GmbH

Die Wahl für das Aufsichtsratsmitglied der Hufeland Klinikum GmbH sei erst wieder im I. Quartal 2023 notwendig. Die Gründe hierfür seien dargestellt.

Zur Information wolle er noch sagen, dass es ab der nächsten Sitzung wieder den regulären Tagesordnungspunkt „Anfragen aus dem Kreistag“ geben werde. Es wäre gut, hier aus den Erfahrungen aus den Fraktionen darüber nachzudenken, ob die zeitlichen Fristen noch angemessen seien oder ob man hier Änderungen wünsche. Das könne im Termin mit den Fraktionsvorsitzenden besprochen werden.

Zum Abschluss wolle er noch einen Hinweis geben bezogen auf die im Kreistag am 20. Februar 2019 beschlossene Satzung über die Schülerbeförderung. Es sei ja in dem Satzungsbeschluss um eine Reduzierung des Betrages von 50 EUR auf 20 EUR gegangen. Nach einer einjährigen Evaluierung solle dann entschieden werden, ob der Betrag auf null gesetzt werden könne.

Die Prüfung im Landesverwaltungsamt sei aufgrund der Verbindung zum Haushaltsplan und zum Haushaltssicherungskonzept sehr umfangreich gewesen. Zwischenzeitlich habe man die Genehmigung der Satzung erhalten. Die Satzung werde im Amtsblatt des Kreises am 08. Juli 2019 amtlich bekannt gemacht. Sie könne damit, wie vorgesehen, zum 19. August 2019 in Kraft treten.

Rückfragen zur Gremienbesetzung oder auch sonstige Fragen können an das Kreistagsbüro gerichtet werden. Die gesamte Sachlage werde man im Termin mit den Fraktionsvorsitzenden besprechen.

Damit war die Sitzung des Kreistages beendet. Der Sitzungsverlauf wurde zur Anfertigung der Niederschrift aufgezeichnet.

Zanker
Landrat

Junker
Schriftführerin